



Theodor-Heuss-Gymnasium

Gemeinsam. Verantwortung. Lernen.
Eine Information für Eltern



Wovon wir überzeugt sind

Unser Verständnis von Schule

Lernen ist ein individueller und aktiver, teilweise auch anstrengender Prozess.

Kinder und Jugendliche sind keine Gefäße, denen Wissen „eingetrichtert“ werden muss. Lernen ist nur nachhaltig und effektiv, wenn Eigeninteresse und Motivation als „Treibstoff“ daran beteiligt sind. Das ist im Leben einer heranwachsenden Person nicht jeden Tag der Fall. Wir sind keine Träumer! Umso wichtiger ist es, dort, wo Lernen Anstrengung und nicht sofort Erfolg bedeutet, zu unseren Schülerinnen und Schülern zu stehen und ihnen zu helfen. Das sehen wir als unsere Verpflichtung an!

Wir trauen jungen Menschen viel zu und nehmen sie in die Verantwortung.

Unser Bild von unseren Schülerinnen und Schülern ist geprägt durch Vertrauen und Wertschätzung. Damit treten wir in Vorleistung, diese Haltung ist das Fundament unseres pädagogischen Tuns. Wir verlangen aber auch etwas: Verantwortung für das eigene Handeln und für das schulische Lernen. Entschuldigungen zu finden oder andere verantwortlich zu machen, halten wir für nicht sinnvoll.

Dabei sehen wir uns als Gemeinschaft und unterstützen uns gegenseitig auf dem Weg zum Abitur.

Das THG ist keine zufällig zusammengewürfelte Ansammlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Es ist eine Gemeinschaft, in der jeder seinen Platz hat. Gerade Kinder und Jugendliche geraten auf ihrem Entwicklungsweg in Situationen, in denen sie das Gefühl haben, diese nicht allein bewältigen zu können. Die Schulgemeinde des THG macht hierfür Angebote, sorgt für Strukturen und Unterstützung – denn alles allein bewältigen zu können, ist heutzutage ein vermessener Anspruch. Lerncoaching und Schulsozialarbeit sind zwei Beispiele für Unterstützungsangebote in „stürmischen Zeiten“.

Drei Abschnitte markieren den Weg am THG:

Ankommen ist das Wichtigste in der Erprobungsstufe, also in den Stufen 5 und 6. Sich kennenlernen und stark werden sind die Schwerpunkte in diesen zwei Jahren.
Sich ausprobieren ist der Leitspruch für die Jahrgänge 7-10, Neigungen zu erkennen und zu entwickeln steht hier im Vordergrund.
Sich profilieren und entdecken ist die Maxime für die gymnasiale Oberstufe, also für die Jahrgänge 11-13. Auf dem Weg zum Abitur gilt es, eigene Stärken zu finden und Schwerpunkte zu setzen. Dazu gibt es dank der Oberstufen-Kooperation mit anderen Dinslakener Schulen ein breites Angebot an Fächern und Kursen.

Gemeinschaft wird auch im Außerunterrichtlichen gelebt. Hier ist das THG „bunt“.

Unser schulisches Leben hört nicht an Fächergrenzen oder mit dem Gong auf. Theater-AG? Schülerhelfer? Medienscouts? Streitschlichter? Schulsanitätsdienst? Schulmannschaften im Sport? Schulorchester? Schulgottesdienste? Diese Liste bildet nur einen kleinen Teil der THG-Welt außerhalb des Unterrichts ab. Klassen- und Kursfahrten, Austauschprogramme mit Israel, England oder Frankreich sowie die Möglichkeit, an Wettbewerben teilzunehmen, sind weitere Bereiche, in denen man sich am THG bei Interesse tummeln kann. Und es gibt noch vieles mehr ...

Unterricht nach den Prinzipien der „Dalton-Pädagogik“ zu gestalten, ist für uns die logische Konsequenz und passt zum Theodor-Heuss-Gymnasium.

Freiheit zu gewähren, gleichzeitig aber Mitverantwortung einzufordern – das ist das Kernprinzip der „Dalton-Pädagogik“. Seit 2015 zieht sich diese Grundhaltung wie ein roter Faden durch das Schulleben des THG. Schülerinnen und Schülern wird Freiheit zum eigenverantwortlichen Lernen und Arbeiten gewährt, gleichzeitig werden sie in die Verantwortung genommen. Darüber hinaus sorgen klare Strukturen und Verbindlichkeiten für einen festen Rahmen und Transparenz – für Eltern, Lehrer und Schüler.

Wie wir das umsetzen

Das Dalton-Konzept

Am Theodor-Heuss-Gymnasium glauben wir an den Grundsatz: Kinder wollen lernen.

Aus diesem Grund nehmen wir unsere pädagogische Arbeit sowie deren stetige Weiterentwicklung sehr ernst. Dies erfordert einerseits Offenheit und Wachsamkeit hinsichtlich einer sich rasant wandelnden Welt, andererseits aber auch das Festhalten an Gutem und Bewährtem.

Durch die Entscheidung, das Dalton-Konzept als Grundlage unserer Arbeit zu verstehen, lässt sich dieser Anspruch umsetzen.

Eines unserer übergeordneten Ziele behalten wir somit immer vor Augen:

Jugendlichen Verantwortung und Selbstständigkeit zuzutrauen und sie in einem wertschätzenden Umfeld auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

Als traditionelles Gymnasium sind für uns die Rahmenrichtlinien und Lehrpläne des Landes Nordrhein-Westfalen wegweisend. Das speziell auf das THG zugeschnittene Dalton-Konzept ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern allerdings mehr Flexibilität und ein individuelleres Zeitmanagement in ihrem schulischen Alltag.

Zweimal am Tag das Fach, die Lehrperson und die Lernumgebung frei wählen!

Den Regelunterricht im Klassenverband gestalten die Lehrerinnen und Lehrer weiterhin nach ihren pädagogischen und methodischen Präferenzen. Einen Teil der zu erarbeitenden Unterrichtsinhalte eines jeden Faches übergeben wir aber in die Verantwortung unserer Schülerinnen und Schüler. Durch das Lehrerraumprinzip ist es möglich, dass bis zu zwei Stunden täglich – den sogenannten Daltonstunden – der eigentliche Klassenverband aufgelöst wird, sich alle Lernenden einen Arbeitsraum sowie die beaufsichtigende Lehrperson auswählen und mit Hilfe von Lernplänen entscheiden, welche Aufgaben für welches Fach sie wann, wie schnell und mit wem bearbeiten. Damit diese Entscheidungen sinnvoll getroffen werden, planen die Schülerinnen und Schüler ihre jeweiligen Lernwochen in einer Tutor- bzw. Mentorstunde, in der außerdem überprüft werden kann, ob alle Daltonstunden besucht wurden, ob es Bemerkungen von anderen Lehrkräften gibt und ob Fehlstunden vorliegen. Unsere Lernenden besitzen dafür einen individuellen Daltonplaner, der als Planungsinstrument, aber auch als Kommunikationsmittel zwischen Schule und Elternhaus dient.



Freiheit ist notwendig, um eigene Entscheidungen treffen zu können und eigene Wege zu finden. Wir wollen Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen.

Eine Daltonschülerin oder ein Daltonschüler ...

- ... übernimmt schneller und mehr Verantwortung für den eigenen Lernerfolg
- ... wird zu Selbstständigkeit und Kooperation erzogen
- ... besitzt Planungs-, Organisations- und Reflexionskompetenz
- ... lernt, Vereinbarungen einzuhalten
- ... genießt einen entschleunigten Schultag (Wechsel von Dalton- und Regelunterricht)
- ... erhält Rat und Hilfe von Lehrkräften seiner Wahl
- ... lernt auch klassen- und stufenübergreifend gegenseitige Unterstützung
- ... besitzt stets einen Überblick über die Lerninhalte der kommenden 5 Wochen
- ... kann aus einem breiten Forder- und Förderangebot (auch am Vormittag) wählen

Eine Daltonlehrerin oder ein Daltonlehrer ...

- ... plant seinen Unterricht mindestens 5 Wochen im Voraus
- ... gewährleistet hohe Unterrichtsqualität (Verzahnung von Dalton- und Regelunterricht)
- ... arbeitet bei der Erstellung der Lernpläne mit anderen Kollegen (auch fächerübergreifend) zusammen
- ... kennt den Großteil aller Schülerinnen und Schüler der Schule persönlich
- ... ist nicht nur Wissensvermittler, sondern auch Lernbegleiter
- ... besitzt einen Überblick über die Inhalte anderer Fächer (fächerverbindendes Arbeiten)
- ... hat in den Daltonstunden Zeit für individuelle Beratungen (1:1-Gespräche)

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Absolventinnen und Absolventen besser auf die Anforderungen vorbereitet sind, die nach der Schulzeit auf sie warten. Denn neben den gymnasialen Fachinhalten und -kompetenzen verlangt das spätere (Berufs-) Leben vor allem **Selbstorganisation, Eigenverantwortung, Planungskompetenz und Zusammenarbeit – diese Kompetenzen lernen Daltonschülerinnen und Daltonschüler am THG „von der Pike auf“.**

Wie das im Alltag konkret aussieht Dalton am THG

Neben dem Regelunterricht haben die Kinder wöchentlich fünf Daltonstunden, in denen sie selbstständig an Aufgaben arbeiten. Sie können frei wählen, bei welcher Lehrkraft sie lernen wollen. Zusätzlich gibt es die Tutorstunde. Hier wird die kommende Lernwoche geplant und eigenständig gearbeitet. Auf jedes Fach (ausgenommen Sport) fällt also eine Daltonstunde.



Der Daltonplaner ist das wichtigste Planungsinstrument für unsere Schülerinnen und Schüler. Er dient darüber hinaus als Kommunikationsmittel zwischen Lehrpersonen und Eltern. Zudem kann die Arbeitsweise der Lernenden dokumentiert werden.

Beginn	Stunde	MO	DI	MI	DO	FR
8:00	1.		Deutsch	Deutsch	Englisch	Kunst
8:50	2.	Mathe	Mathe			
9:50	3.	Dalton	Dalton	Tutor	Musik-AG	Dalton
10:40	4.	Erdkunde	Englisch	Mathe		Deutsch
11:40	5.		Biologie	Englisch		
12:30	6.	Sport		Dalton	Dalton	Erdkunde
13:20	7.	Schulschluss / Mittagspause				
14:10	8.	evtl. AGs	evtl. AGs	evtl. AGs	evtl. AGs	evtl. AGs
15:00	9.					

Daltonplan – 5b E KLI Phase 2

Lernwoche	Klassen-/Kursunterricht	Selbstständiges Arbeiten (Zeit: 45 Min) Wenn nicht anders angegeben, innerhalb der Lernwoche zu bearbeiten.	Zeitbedarf/Urteil
6 01.10. - 05.10. A	3 rd October: Day of German Unity 4 October: Class Test 1 U1-Station 2: What's the problem? Numbers 13-100, prepositions, possessive pronouns, questions with is/are, questions with question words!	Bis zur Klassenarbeit (also am Montag oder Dienstag zu erledigen)! Bearbeite die Check-out Seiten im Buch und Workbook. Die Seiten helfen Dir zu überprüfen, was Du noch lernen sollst. Die Lösungen für die Aufgaben im Buch findest Du hinten im Buch. Die Lösungen für die Workbookaufgaben kannst du bei Herrn Klimek oder anderen Englischlehrern aus der 5. Klasse einsehen. Check-out: • PB p. 27, ex. 1 + 2 • WB p. 17 Vocabulary: U1-Station 2 What's the Problem	Zeit: ___ Min 😊 😊 😊
7 08.10. - 12.10. B	U1-Station 2: What's the problem? Numbers 13-100, prepositions, possessive pronouns, questions with is/are, questions with question words! U1-Story: Where's Mr Fluff	1. PB p. 18, ex. 7: Schreibe einen Text über Deine Familie. Benutze dafür die useful phrases in der grünen Box. Hefte Deine Arbeit wie immer in Deinen Dalton-Englischhefter. 2. WB p. 9, ex. 6 + 7 Vocabulary: U1-Story: Where is Mr Fluff	Zeit: ___ Min 😊 😊 😊
🍁 Autumn Holidays 🍁			
8 29.10. - 02.11. A	1 st November: All Saints' Day Pick-up B Talk about hobbies	Unit task: My fantasy house PB p. 23, steps 1-3 Vocabulary: Pick-up B	Zeit: ___ Min 😊 😊 😊
9 05.11. - 09.11. B	5 th November: Pädagogischer Tag (unterrichtsfrei) Unit 2: I'm new at TTS Station 1: Have you got questions for Jay?		
10 12.11. - 16.11. A	Presentation of fantasy houses Station 1 Class Test: 29 November	Mediation: • PB p. 37, ex. 10 -> Write the sentences on a piece of paper in your Dalton-folder (Fragt euren Daltonlehrer, falls ihr Probleme mit der Aufgabe habt!) • WB p. 20, ex. 1 and 2	Zeit: ___ Min 😊 😊 😊

Lernziele / Kompetenzen
Ich kann Verneinungen und Fragen mit is und are und Fragewörtern bilden. (G3 / G4)
Ich kann Fragen mit Fragewörtern bilden und beantworten. (G5)
Ich kann die Possessivbegleiter benutzen. (G6)
Ich kann eine längere Geschichte verstehen und mich über den Inhalt austauschen. (Where is Mr Fluff?)
Ich kann über Zimmer und Zimmereinrichtung sprechen. (Unit task: My fantasy house)

Die Lernpläne geben Auskunft über die Unterrichtsinhalte und Daltonaufgaben der nächsten fünf Lernwochen. Dies sorgt für Transparenz – sowohl auf Lehrer- als auch auf Schülerseite.

Mathematik 5c FLI Daltonplan Phase 1

Lernwoche	Klassen-/Kursunterricht	Selbstständiges Arbeiten (Zeit: 45 Min) Dalton und 45 Min Hausaufgaben	Zeitbedarf / Urteil
1 28.09. - 30.09.	Strichlisten, Tabellen und Diagramme	Dalton: 1. „Anzahl der Geschwister in der 5c“. Erstelle eine Strichliste, Tabelle und ein Diagramm in deinem Heft. Hilfe dazu findest du in deinem Mathebuch auf der Seite 8. 2. Arbeitsblatt „Darstellung natürlicher Zahlen“ Für die schnellen: Führe eine eigene Umfrage durch und gestalte ein DIN- A3 Plakat. Hausaufgabe: Buch Seite 9 Nr. 2a und 4	Zeit: ___ Min 😊 😊
2 02.09. - 06.09.			
3 09.09. - 13.09.	Natürliche Zahlen, Vorgänger, Nachfolger, Zahlen der Größe nach sortieren, große Zahlen Zahlenstrahl	Dalton: 1. Arbeitsblatt „Zahlenfolgen“ Für die Schnellen: Denke dir selber eine (zwei) Zahlenfolgen aus und schreibe sie auf eine Karteikarte. Auf die Rückseite kommen dein Name und die Regel. Hausaufgabe: Buch Seite 13 Nr. 1, 4, 2 und Buch Seite 14 Nr. 7, 8	Zeit: ___ Min 😊 😊
4 16.09. - 20.09.	Zahlenstrahl, Zahlenfolgen	Dalton: „Römische Zahlen“ Lies die Erklärungen auf Seite 19 und bearbeite die Nummern 1,2 und 3. Für Schnelle gibt es zusätzlich die Nr. 4a Hausaufgabe: Buch Seite 14 Nr. 9 Buch Seite 15 Nr. 14, 18	Zeit: ___ Min 😊 😊
5 23.09. - 27.09.	Zahlen runden Termin für die 1. Klassenarbeit: Montag, 7.10.2019	Dalton: Trainings- „Runden“: Bearbeite das Arbeitsblatt! Hausaufgabe: Buch Seite 21 Nr. 1, 2, 3 Buch Seite 23 Nr.1	Zeit: ___ Min 😊 😊

Lernziele / Kompetenzen
Ich kann Diagramme zeichnen (mit Bleistift, Achsenbeschriftung, sinnvoller Achseneinteilung).
Ich kann aus Diagrammen Daten ablesen.
Ich kann Vorgänger und Nachfolger bestimmen und Zahlen der Größe nach vergleichen.
Ich kann mit Zahlenfolgen umgehen.
Ich kann Zahlen in Ziffern und Worten schreiben.
Ich kann mit der Stellenwerttafel und dem Zahlenstrahl umgehen.

Exemplarischer Stundenplan einer Klasse 5 am THG Dinslaken

Was das für alle Beteiligten bedeutet

Fünf Perspektiven auf Dalton

Mein Name ist Anna.

Derzeit habe ich noch einen festen Stundenplan, den meine Tutorin mir vorgegeben hat. In den Daltonstunden muss ich zu meinen Fachlehrern gehen, damit sie mich individuell begleiten können. Wenn das gut funktioniert, darf ich in der nächsten Lernphase alleine planen und mir die Lehrer aussuchen.

Ich bin Selma.

Ich darf meine Daltonstunden frei planen. Zusammen mit meinen Freundinnen wähle ich Lehrerinnen oder Lehrer aus, die wir aus dem Unterricht kennen oder die uns den Stoff gut erklären können. Da ich mit den Aufgaben gut zurechtkomme, brauche ich weniger Zeit, als ich in Dalton zur Verfügung habe. Die übrige Zeit kann ich daher super nutzen: Einmal in der Woche gehe ich in die Cambridge-AG, in einer weiteren Stunde übe ich bei meiner Mathelehrerin für die Mathe-Olympiade.

Ich bin Frau Mayer.

In den Daltonstunden kann ich den Lernfortschritt meiner Schüler gut beobachten. Außerdem lerne ich Schüler kennen, die ich selbst gar nicht unterrichte. Das stärkt die Gemeinschaft ungemein. Wenn ich es für nötig halte, kann ich mir einzelne meiner Schüler gezielt in meine Daltonstunden bestellen und sie unterstützen.

Wir sind die Eltern von Max.

Es ist super, dass wir über die Lernpläne erkennen können, was unser Sohn in den nächsten Wochen im Regelunterricht lernen wird und was er sich in den Daltonstunden selbst erarbeiten muss. Der Daltonplaner ist zudem ein tolles Kommunikationsmittel mit der Schule. So wissen wir immer sofort, wie es bei Max läuft.

Ich heiße Max.

Ich darf meine Daltonstunden frei planen. Im Moment habe ich ein paar Probleme in Mathe. In Deutsch läuft es dafür richtig gut. Ich habe in dieser Woche daher zwei Mathestunden geplant, um mir den Stoff bei einem Mathelehrer nochmal erklären zu lassen. In der kommenden Woche gehe ich zusätzlich in den Daltonkurs Mathe zum Thema „Bruchrechnung“.

Welche Stufen durchlaufen werden

Der Weg zum Abitur

Als klassisches Gymnasium haben wir das Ziel, die Schülerinnen und Schüler nach neun Jahren Erziehungs- und Bildungsarbeit studierfähig zu machen. Der Weg zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) erfolgt in drei Stufen, der Erprobungs-, Mittel- und Oberstufe. Da das Arbeiten und Lernen mit Kindern und Jugendlichen unsere Leidenschaft ist, wissen wir, worauf es in den jeweiligen Stufen ankommt.

Ankommen, Freunde finden, stark werden – die Erprobungsstufe (Stufen 5 und 6)

Noch vor dem ersten „richtigen“ Schultag ...

- ... nehmen wir uns viel Zeit für ein ausführliches Gespräch mit Ihnen und Ihrem Kind
- ... berücksichtigen wir bereits bestehende Freundschaften für die Klassenzusammensetzung
- ... treffen unsere neuen Fünftklässler bereits ihre neuen Mitschüler/innen und das Klassenlehrerteam

Während der drei Einführungstage ...

- ... lernen sich die Klassen kennen
- ... erkunden die Kinder spielerisch das Gebäude und die Abläufe an der Schule
- ... werden typische Arbeitsweisen (v. a. Dalton) am THG vorgestellt
- ... geben Patinnen und Paten aus dem achten Jahrgang wertvolle Tipps

In der darauffolgenden Erprobungsstufenzeit ...

- ... kümmert sich immer ein Klassenlehrertandem um die Lernenden
- ... wird an bekannte Lernformen aus der Grundschule angeknüpft
- ... ist „Lernen lernen“ und „Soziales Lernen“ in Anlehnung an das Konzept LionsQuest fest im Stundenplan der Klasse 5 verankert
- ... wird Englisch ab Klasse 5 als 1. Fremdsprache fünfstündig unterrichtet
- ... findet Fahrradsicherheitstraining und Verkehrserziehung durch die örtliche Polizei statt
- ... wird aus der Klasse auf einer mehrtägigen Klassenfahrt mit erlebnispädagogischer Ausrichtung ein starkes Team
- ... erhalten die Kinder das Rüstzeug für einen erfolgreichen Weg am THG

Gut zu wissen: Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit. Demnach erfolgt keine Versetzung von Klasse 5 in Klasse 6. Die unterrichtenden Lehrkräfte tauschen sich daher regelmäßig aus und führen pädagogische Konferenzen, um eine intensive Beratung über die weitere individuelle Schullaufbahn während der Erprobungsstufe durchführen zu können.

Verantwortung übernehmen, Neigungen entdecken – die Mittelstufe (Stufen 7-10)

Wenn aus Kindern Jugendliche werden, ist es an der Zeit, ihnen Verantwortung zu übertragen und Raum zu geben für die Entdeckung ihrer Talente – auch über die in den Unterrichtsfächern gezeigten Leistungen hinaus.

Wir machen Ihr Kind stark

- + durch Mitbestimmung in der Schülerversammlung
- + durch Übernahme von Patenschaften zwischen den Klassen 5 und 8
- + durch eine Ausbildung zum Schülerhelfern
- + durch Mitarbeit bei den Medienscouts
- + durch eine Ausbildung zu Schulsanitätern
- + durch Projekte zur Berufsfelderkundung
- + durch Möglichkeiten zum Lerncoaching und die Teilnahme an Wettbewerben

Innerhalb des Fächerkanons liegt der Fokus auf

- + der 2. Fremdsprache (Französisch oder Latein) ab Klasse 7
- + dem Differenzierungsunterricht ab Klasse 9 (Fremdsprachen, Naturwissenschaft, Informatik)
- + der methodischen Hinführung zu Arbeitsweisen in der Oberstufe
- + der zentralen Abschlussprüfung (ZAP) am Ende der Klasse 10

Sich profilieren und eigene Stärken entwickeln – die Oberstufe (Stufen 11-13)

Auf der Zielgeraden zum Abitur geht es darum, Schwerpunkte vor dem Hintergrund eigener Stärken zu setzen.

Dies gelingt durch

- + ein reichhaltiges Fächerangebot
- + die Kooperation mit anderen Dinslakener Schulen
- + die Möglichkeit, Kurse den Neigungen entsprechend zu wählen
- + ausführliche Beratung und enge Begleitung der individuellen Schullaufbahn
- + Projektkurse als Vertiefungsmöglichkeit, z.B. Wirtschaftsenglisch, Publizistik
- + zahlreiche Angebote im Rahmen der Berufs- und Studienberatung
- + gemeinsame Studienfahrten

Mögliche Abschlüsse sind der schulische Teil der Fachhochschulreife am Ende der Stufe 12 sowie das Abitur nach drei Jahren Oberstufe (Stufe 13).



Wie wir uns gegenseitig helfen

Beratung und Soziales Lernen

Am THG verstehen wir uns als eine Gemeinschaft, die sich durch ein wertschätzendes Miteinander auszeichnet. Möchtest auch du das Schulleben mitgestalten?

Sporthelfer ...

... gestalten das Pausenangebot und die Mittagspausen mit, indem sie verschiedene Bewegungsangebote in der Sporthalle anbieten. Sie betreuen außerdem den Spielraum sowie die Spiele für den Außenbereich, helfen bei Schulsportveranstaltungen und begleiten sportliche Wettkämpfe.

Schulsanitäter ...

... stehen bei Verletzungen und plötzlich auftretenden Krankheiten sofort parat. Die diensthabenden Schülerinnen und Schüler sind über Funk in ständiger Bereitschaft und versorgen die Patienten, bis sie wieder am Unterricht teilnehmen können oder von den Eltern abgeholt werden.

Mediencouts ...

... begleiten Projekte zur Internetsicherheit, sozialen Netzwerken, PC-Spielen und Handynutzung.

Streitschlichter ...

... bieten in den großen Pausen Streitschlichtung an. Darüber hinaus sind sogenannte Klassenschlichtungen möglich, um z. B. in einem Fall von Mobbing einzugreifen.

In kniffligen Situationen auf Experten zurückgreifen

Schulsozialarbeit

Mehrmals wöchentlich steht eine Schulsozialarbeiterin dem THG zur Verfügung. Sie bietet Beratung und Gespräche bei Schwierigkeiten inner- und außerhalb der Schule an. Das Angebot gilt sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Eltern. Zusätzlich unterstützt sie auch ganze Klassen durch Sozialtrainings.

Lerncoaching

Ab der Klasse 8 haben die Lernenden 14-tägig die Möglichkeit, ein Lerncoaching in Kleingruppen wahrzunehmen. Hier werden persönliche Lernstrategien entwickelt und verbessert.



Was uns zusätzlich auszeichnet

Außerunterrichtliche Aktivitäten

Der Fokus unserer Arbeit liegt in erster Linie auf einer hohen Qualität des Unterrichts.

Zu einem attraktiven und erfrischenden Lebensraum wird Schule aber vor allem durch ein buntes Schulleben

Kunst, Kultur und Musik

- + Schulorchester und Schulband
- + Chor-/Rhythmus-AG (Klasse 5 und 6)
- + vokalpraktischer Grundkurs
- + Theater- und Technik-AG (zwei Theaterabende)
- + Kunstprojekte, -exkursionen und -wettbewerbe
- + Kunstausstellungen (im Gebäude und digital)
- + Schülerzeitung
- + Ökumenische Schulgottesdienste
- + Israel-AG
- + DELF-, DELE- und Cambridge-Programme

Sport und Spiel

- + Sommer- und Winterbundesjugendspiele
- + Erfolgreiche Schulmannschaften (Fußball, Tennis, Handball, Schwimmen u. v. m.)
- + Fußballturniere in Klassen 5 und 6, Volleyballturnier in Stufe 9
- + Schülersporthelfer (organisierte Mittagspausengestaltung)
- + Teilnahme am „Stadtwerke Dinslaken energyrun“



Fahrten und Ausflüge

- + Schüleraustausche mit England, Frankreich und Israel
- + Skiprojekt als Stufenfahrt nach Österreich
- + Orchesterfahrt
- + SV-Fahrt
- + Tage religiöser Orientierung
- + Wandertage mit unterschiedlichen Schwerpunkten
- + fachspezifische Exkursionen

Und darüber hinaus

- + Berufs- und Studienorientierung, Berufsfelderkundung, Berufspraktikum, Berufemesse
- + Schulsanitätsdienst
- + projektorientiertes Lernen an außerschulischen Lernorten
- + und noch so viel mehr...

Wie Sie uns erreichen können

Unsere Kontaktdaten

Gerne beraten wir Sie individuell – telefonisch oder persönlich!
Über das Sekretariat können Sie bei Bedarf einfach einen Termin vereinbaren:

Tel.: 02064/4399-0

Fax: 02064/4399-33

E-Mail: schule@thg-dinslaken.de

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage:

www.thg-dinslaken.de